

EINLADUNG ZUM FACHSYMPOSIUM

LEBENS- MITTEL- KON- TROLLEN — HEUTE UND MORGEN

7./8. April 2014
Königliche Porzellan-Manufaktur
Berlin

Hotelkontingente

Wir haben in den angegebenen Hotels ein Zimmerkontingent für Sie reserviert. Bitte rufen Sie die Zimmer bis zum 21. März 2014 direkt in den Hotels unter dem Stichwort „BLL-Symposium“ ab.

Hotel Novotel Berlin am Tiergarten****

Straße des 17 Juni 106-108, 10623 Berlin
Telefon: +49 30 600350
E-Mail: h3649@accor.com
www.novotel.com
EZ 104,- €, DZ 114,- € inkl. Frühstück

Wyndham Berlin Excelsior Hotel****

Hardenbergstraße 14, 10623 Berlin
Telefon: +49 30 97808-639
E-Mail: monique.exner@grandcityhotels.com
www.wyndhamberlinexcelsior.com
EZ 122,- €, DZ 131,- € inkl. Frühstück

Boutique Hotel i31 Berlin Mitte****

Invalidenstraße 31, 10115 Berlin
Telefon: +49 30 3384000
E-Mail: reservation@hotel-i31.de
www.hotel-i31.de
EZ 125,- €, DZ 141,50 € inkl. Frühstück

Organisatorisches

Veranstaltungsort:

Königliche Porzellan-Manufaktur Berlin (KPM)
Wegelystraße 1
10623 Berlin
www.kpm-berlin.com

Anmeldung:



Verbindliche Anmeldungen bis zum
31. März 2014 unter www.bll.de/s-lk.
Direkt zum Link über nebenstehenden
QR-Code. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Die Anmeldungen werden nach der Reihen-
folge ihres Eingangs berücksichtigt.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Veranstalter & Kontakt:

Bund für Lebensmittelrecht und
Lebensmittelkunde e. V. (BLL)
Kerstin Steinchen
Claire-Waldoff-Str. 7
10117 Berlin
Tel.: +49 30 20 61 43-147
Fax: +49 30 20 61 43-247
Mobil: +49 171 867 02 48
E-Mail: ksteinchen@bll.de

www.bll.de

PROGRAMM

„Lebensmittelkontrollen“ sind ein wichtiges Thema – nicht nur für die Lebensmittelwirtschaft, sondern auch für die Behörden. Kontrollen sind Maßnahmen, die die Sicherheit und die Qualität der Lebensmittel gewährleisten und auch den Verbrauchern zugutekommen. Mit dem zweitägigen Symposium greift der BLL das höchst bedeutsame Thema in seiner ganzen Komplexität auf und beleuchtet es von allen Seiten innerhalb von vier Themenblöcken. Wir freuen uns, dass wir zu diesem Zweck kompetente Referenten aus unterschiedlichen Bereichen gewinnen konnten, die gemeinsam mit uns das Themenfeld umfassend aufarbeiten und diskutieren. Sie sind herzlich zu dem folgenden spannenden Programm sowie aufschlussreichen Gesprächen eingeladen.

Montag, 7. April 2014

9.30 Uhr Kaffee/Registrierung

10.00 Uhr **Begrüßung**
Christoph Minhoff, Hauptgeschäftsführer BLL

1. Themenkomplex: Ausgangslage/Bestandsaufnahme

10.15 Uhr **Ergebnisse der Kontrollen durch die amtliche Lebensmittelüberwachung – ein Überblick über die Entwicklung in den letzten Jahren**
Dr. Helmut Tschiersky, Präsident Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (Braunschweig)

11.00 Uhr **Globaler Warenhandel – Neue Herausforderungen für die amtliche Lebensmittelüberwachung**
Dr. Georg A. Schreiber, Referatsleiter Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (Berlin)

11.45 Uhr **„Emerging Issues – was könnte auf die Lebensmittelbranche zukommen?“**
Dirk Detken, Leiter des LPA-Referats (Referat für juristische und institutionelle Angelegenheiten) Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (Parma, Italien)

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr **Die Entwicklung der modernen Analytik und ihre Auswirkung auf das unternehmerische, politische und mediale Umfeld**
Prof. Dr. Reinhard Matissek, Leiter Lebensmittelchemisches Institut (Köln)

14.15 Uhr **Eigenkontrollsystem, amtliche Überwachung und Risikobewertung: Quo vadis?**
Prof. Dr. Dr. Andreas Hensel, Präsident Bundesinstitut für Risikobewertung (Berlin)

2. Themenkomplex: Betriebliche Eigenkontrollen

15.00 Uhr **Qualitätssichernde Maßnahmen der Ernährungsindustrie am Beispiel einer Pizza**
Dr. Jürgen Sommer, Leiter Qualitätssicherung Freiberger Lebensmittel (Berlin)

15.45 Uhr **Qualitätssichernde Maßnahmen im Lebensmittelhandel**
Paul Daum, Bereichsleiter Nationales Qualitätsmanagement Kaiser's Tengelmann (München)

16.30 Uhr Kaffeepause

17.00 Uhr **Qualitätssichernde Maßnahmen im Handwerk**
RA Karl-Sebastian Schulte, Stellvertreter des Generalsekretärs und Geschäftsführer des Zentralverband des Deutschen Handwerks (Berlin)

17.45 Uhr **Bedeutung von Standards wie IFS, BRC**
Dr. Angela Moritz, Bereichsleiterin Operative Qualitätssicherung REWE Zentral AG (Köln)

18.30 Uhr **Lebensmittelsicherheit als Verantwortung der Unternehmen und der gesamten Wertschöpfungskette – QS als Eigenkontrollsystem der Wirtschaft**
Oliver Thelen, Prokurist/Stellvertreter des Geschäftsführers Qualität und Sicherheit GmbH (Bonn)

19.15 Uhr Get together

Dienstag, 8. April 2014

3. Themenkomplex: Kontrolle der Kontrolle

9.00 Uhr **Die Situation der amtlichen Lebensmittelüberwachung – eine Bestandsaufnahme aus Sicht der Länderarbeitsgemeinschaft Verbraucherschutz (LAV)**
Dr. Maria Dayen (LAV-Vorsitzende 2014), Abteilungsleiterin Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Schwerin)

9.45 Uhr **Die Situation der amtlichen Lebensmittelüberwachung – eine Bestandsaufnahme aus Sicht der Kontrollpraxis**
Martin Müller, Vorsitzender Bundesverband der Lebensmittelkontrolleure (Drolshagen)

10.15 Uhr Kaffeepause

10.45 Uhr **Die Revision der Kontroll-Verordnung (EG) Nr. 882/2004 – Was soll sich ändern?**
Dr. Tim Gumbel, Persönlicher Referent des Stellvertretenden Generaldirektors für die Lebensmittelkette bei der Europäischen Kommission (Brüssel, Belgien)

11.30 Uhr **Neue Wege in der amtlichen Lebensmittelüberwachung am Beispiel von NRW**
LMR'in Juliane Becker, Referatsleiterin Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (Düsseldorf)

12.15 Uhr **Wünsche und Forderungen der Lebensmittelwirtschaft an die amtliche Lebensmittelüberwachung**
Dr. Marcus Girnau, Stellvertretender Hauptgeschäftsführer Bund für Lebensmittelrecht und Lebensmittelkunde e. V. (Berlin)

13.00 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr **Podiumsdiskussion zu Themenkomplex 3**
Dr. Maria Dayen, Martin Müller, LMR'in Juliane Becker, Dr. Marcus Girnau

4. Themenkomplex: Entwicklungen auf nationaler und europäischer Ebene

15.00 Uhr **Geplantes Frühwarnsystem „Identifikation materieller Anreize zur Verbrauchertäuschung“**
Bernhard Kühnle, Abteilungsleiter Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (Bonn)

15.45 Uhr Ende der Veranstaltung